

Samstag, 12. Juli

Teil 2

16.45 Uhr
17 Uhr
18.30 Uhr

Kaffeepause
Fortsetzung Workshops
Abendessen

19.30 Uhr Podiumsdiskussion

Raus hier! Wege zur befreiten Gesellschaft...

Auch 150 Jahre nach dem Marxschen Kapital leben wir noch im Kapitalismus. Allen, die sich mit den Spielregeln dieser Gesellschaft nicht arrangieren wollen, stellt sich immer wieder die Frage nach den Bedingungen einer grundsätzlich anderen Welt und nach den Möglichkeiten gesellschaftlicher Veränderungen. Doch die Wege dahin sind umstritten. Wir möchten das Podium zu einer Diskussion um folgende Fragen einladen:

- Was meinen wir, wenn wir von befreiter Gesellschaft sprechen?
- Wie könnten Wege dahin aussehen?
- Welche Konsequenzen hat das für unsere Kritik am Bestehenden?
- Was bedeutet das alles für das praktische Handeln und Aktivwerden in Richtung einer anderen Gesellschaft?

ab 21.30 Uhr **Konzert & Party**

DI Müller DJ Hardy

DI Schul (Drum'n Bass, Elektro)

live: Juri Gagarin

Soviet Lowtech Dance Music

Sonntag, 13. Juli

9 Uhr Frühstück
10 Uhr

**„Marx und die Politik“
Let's talk about politics**

Fragen und Diskusson zu Chancen für marxistisch inspirierte politische Praxis in und außerhalb der Institutionen

ReferentInnen:

- **Michael Heinrich** (Mathematiker, Politologe, Berlin)
„Es geht um's Ganze!“ - eine Gesellschaft jenseits von Ware, Eigentum und Geld
- **Michael Krätke** (Professor an der Uni Amsterdam)
„Her mit dem Marktsozialismus!“ - ein Plädoyer für Genossenschaften und ArbeiterInnenselbstverwaltung
- **Josephin Tischner** (SJD Die Falken-Berlin)
„Von klein auf rote Pepperoni!“ - mit einer starken organisierten Jugendbewegung zum Sozialismus
- **Die „Freie Arbeiter Union“**
„Anarchosyndikalismus heißt die Antwort!“ - basisdemokratische Alternativen zu den DGB-Gewerkschaften
- **Gerd-Dieter Köther** (Bildungsarbeiter HVHS Gohrde)
„Die Armen sind auf Gerechtigkeit angewiesen und die Reichen sind auf Ungerechtigkeit angewiesen“

Moderation: **Anne Steckner** und **Audrey Podann**

Worldcafe u.a. mit:

- **Franziska Drohsel** (Juso Bundesvorsitzende)
- **Sophie Jänicke** (IG Metall)
- **Kolja Schumann** (Falken-Vorsitzender Berlin)

14 Uhr Mittagessen und Schluss

Jetzt anmelden!

Ich melde mich hiermit verbindlich zur Jugendkonferenz „System Error ...die Karten ganz neu mischen“ vom 11. bis 13. Juli in Werftpfuhl an. Der Teilnahmebeitrag beträgt 15 EUR (Falken-Mitglieder 12 EUR). Abschicken bis 30. Juni! Ich akzeptiere die Teilnahmebedingungen, die im Landesbüro der Falken eingesehen werden können.

Ich habe Interesse an den folgenden Workshops:

- Ich bin vegetarisch.
- Ich habe von der Konferenz erfahren durch:

Ich will mehr Infos zu:

Gruppen aufbauen! 26.-31.10. 2008

Nur mit einer organisierten politischen Praxis können wir die Theorie auch umsetzen. Macht mit bei unserer nächsten Gruppenaufbauschulung im Kurt-Löwenstein-Haus.

Mehr Infos auch hier: www.falken-berlin.de

Name

Adresse

Geb.datum

E-Mail

Telefon

Unterschrift (wenn U18: von Erziehungsberechtigten)

SJ - Die Falken
Rathenower Str. 16
10559 Berlin

Briefmarke
wäre Juti

System Error
... die Karten
ganz neu mischen!

Jugendkonferenz

zu Kapitalismuskritik, Marx und linker Praxis

11.-13. Juli

Werftpfuhl bei Berlin

Jugendbildungsstätte Kurt Löwenstein

presented by:

Sozialistische Jugend - Die Falken
Berlin & Brandenburg



Freitag, 11. Juli

ab 15 Uhr Anreise

Mensch Marx!

Biographie-Rallye zu den verschiedenen Lebensstationen des Denkers, Kritikers und Revolutionärs: auf Marx' Spuren von Trier/Bonn über Berlin, Paris, Brüssel nach London – Wie hat Marx, wie haben die Menschen damals gelebt? Wie waren die ökonomischen und sozialen Verhältnisse im damaligen Europa? Wie und wo hat Marx politisch mitgemischt?

18.30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr **gemeinsame Eröffnungsveranstaltung**

danach:

Party Rumhängen

Kennenlernen

DI Marius (Ami-Rock, Surf)



Supported by:



Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung

rls
Rosa Luxemburg Stiftung



Samstag, 12. Juli

8 Uhr Frühstück

9 Uhr **„Philosophie und Studium der wirklichen Welt verhalten sich zueinander wie Onanie und Geschlechtsliebe“ (Karl Marx) Fragen und Diskussion**

10 Uhr Workshops

Grundkurse (1)
(nicht nur) für EinsteigerInnen

„Es ist die revolutionärste Tat, immer das laut zu sagen, was ist.“
(Rosa Luxemburg)

Zentrale Begriffe und Probleme aus den Schriften von Marx

Erweiterungsworkshops

Dialektische Darstellung, Theorie, Geschichte und Kritik bei Marx
(Michael Heinrich)

Klassenjustiz?
Marxistische Staatstheorien (Fabian Georgi)

Der Tanz ums goldene Kalb
Fetische in der bürgerlichen Gesellschaft (Kolja Lindner)

Die stumpfe Waffe der kritischen Kritik
oder ‚für Leute ohne Humor ist es im Allgemeinen schwer, die große Methode zu begreifen‘ (Me-Ti)
(Gerd-Dieter Köther, ganztägig)

12.30 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr Diskussion

Einführung in die Marxsche Kritik der politischen Ökonomie

- Was wollte Marx mit dem ‚Kapital‘?
- Worum geht es genau?
- Besitzt die Marxsche Theorie heute noch Gültigkeit?

15.15 Uhr Workshops

Grundkurse (2)
(nicht nur) für EinsteigerInnen

Der verflixte Anfang im ‚Kapital‘
Zu den Kategorien Ware, Arbeit und Wert, Mehrwert, Geld, Kapital und was die mit Kapitalismus zu tun haben

Erweiterungsworkshops

Nichts Richtiges im Falschen?
Marx und die Kritische Theorie (Michael Schwandt)

Die stumpfe Waffe der kritischen Kritik
oder ‚für Leute ohne Humor ist es im Allgemeinen schwer, die große Methode zu begreifen‘ (Me-Ti)
(Gerd-Dieter Köther; Fortsetzung)

Finanzmarktkrise und verkürzte Kapitalismuskritik
(Michael Heinrich)

Deins oder meins?
Eigentum im Kapitalismus (Sabine Nuss)